



FÜR PLANER, TGA UND VERGABESTELLEN

Ausschreibungstexte WohnStrom

Bausteine für die Leistungsbeschreibung: Vorbemerkungen, funktionale Beschreibung für Generalunternehmer-Vergaben und LV-Positionen mit Langtexten. Dieselben Positionen gibt es als Tabelle zum Übernehmen in Excel oder Ihr AVA-Programm.

VERSION**1.0, Oktober 2026****UMFANG****7 Titel, 29 Positionen****MENGEN****Beispielobjekt 24 Wohnungen, 3 Aufgänge**

Entwurf, Stand Oktober 2026. Gelb markierte Angaben sind noch nicht bestätigt und werden vor der Veröffentlichung durch geprüfte Werte ersetzt.

1 Vorbemerkungen

Anwendung

- Die Texte sind Bausteine. Der Planer passt Positionen, Mengen und Ausführungsdetails an das Objekt an, auf Grundlage der Auslegung durch SolarMatrix und der Bestandsaufnahme.
- Mengen gelten für das Beispielobjekt: 24 Wohnungen in 3 Aufgängen, 48 kWp, 96 kWh Speicher, Satteldach Ost/West. Bedarfspositionen (**BEDARF**) und optionale Positionen (**OPTIONAL**) werden nur nach gesonderter Anordnung ausgeführt.
- Es gelten VOB/B und VOB/C, insbesondere ATV DIN 18299 und DIN 18382, für Dacharbeiten DIN 18338 bzw. DIN 18336, für Gerüste DIN 18451.

Produktneutralität

Private Auftraggeber wie WEGs und private Eigentümer können frei ausschreiben. Öffentliche Auftraggeber, etwa kommunale Wohnungsunternehmen, müssen in der Regel produktneutral ausschreiben (§ 7 Abs. 2 VOB/A). Die Positionen beschreiben deshalb die geforderte Funktion; wo ein Leitfabrikat genannt ist, steht „oder gleichwertig“, und die Kriterien der Gleichwertigkeit stehen im Anhang. **Vergaberechtliche Einordnung im Einzelfall prüfen lassen**

Schnittstellen

- SolarMatrix liefert die Auslegung (Module, Strings, Laderegler, Speicher, Erzeuger je Wohnung), die Systemkomponenten der Positionen 05.01 bis 05.03 und begleitet die erste Inbetriebnahme. **Lieferumfang Messgerät 05.04 bestätigen**
- Der Auftragnehmer verantwortet Montage, Anschluss, Prüfung und Inbetriebnahme. Arbeiten in den Wohnungen sind nicht Bestandteil der Leistung.
- Förderanträge stellt der Auftraggeber vor der Beauftragung. Lieferzeit der Systemkomponenten rund 3 Monate ab Beauftragung.

2 Funktionale Leistungsbeschreibung

Für Vergaben an Generalunternehmer oder als Leistungsprogramm. Gefordert ist eine schlüsselfertige Solaranlage mit Batteriespeicher, die den erzeugten Strom den Wohnungen zuordnet, ohne dass ein Stromverkauf, ein Messkonzept oder eine Abrechnung je Wohnung entsteht.

ANFORDERUNG	BESCHREIBUNG
Versorgung je Wohnung	Jede Wohnung erhält einen festen Anteil an Solarleistung und Speicher. Je Wohnung speist eine Kleinsterzeugungsanlage bis 800 VA nach VDE-AR-N 4105:2026-03 hinter dem vorhandenen Netzzähler ein.
Bestand bleibt	Keine Änderungen an Netzzählern, Messkonzept, Lieferverträgen der Bewohner und Wohnungsinstallation. Kein Betreten der Wohnungen.
Netz	Nulleinspeisung; Anmeldung im vereinfachten Verfahren, Registrierung im Marktstammdatenregister gebündelt.
Anlage	PV-Generator auf Dach oder Fassade, Leistung nach Auslegung (Richtwert 1 bis 2 kWp je Wohnung); LFP-Speicher DC-gekoppelt (Richtwert 1 bis 2 kWh je kWp); DC-Bus unter 60 V zwischen Speicher und Erzeugern.
Steuerung und Daten	Energiemanagement je Aufgang, Leistungsvorgabe je Erzeuger nach gemessenem Bedarf im Sekundenbereich; Daten lokal, Portal für Verwaltung und Bewohner, Bewohnerwechsel ohne Vor-Ort-Termin.
Montage	Einbau je Aufgang an einem Arbeitstag nach Lieferung; Kellerfläche 1 bis 3 m² je Aufgang.
Betrieb	Monitoring mit automatischer Störungsmeldung, Ferndiagnose, Software-Updates, Betriebsdauer mindestens 25 Jahre. Angebot eines Software- und Wartungsvertrags.
Nachweise	Auslegung, Statik des Montagesystems, Konformitätsnachweise der Erzeuger, Erstprüfung, Dokumentation nach DIN EN 62446-1, Inbetriebnahmeprotokoll.

3 Leistungsverzeichnis

Einheitspreise und Gesamtbeträge trägt der Bieter ein. Mengen: Beispielobjekt: 24 Wohnungen in 3 Aufgängen, 48 kWp, 96 kWh Speicher, Satteldach Ost/West.

Titel 01 Baustelleneinrichtung und Vorarbeiten

01.01	Baustelleneinrichtung	1 psch Beispielmenge
	Baustelle für alle Leistungen dieses Leistungsverzeichnisses einrichten, vorhalten und räumen, einschließlich Absperrung, Lager- und Arbeitsflächen im Keller und Entsorgung des Verpackungsmaterials.	EP € GP €
	Arbeiten auf Dach, in Steigzone und Keller. Die Wohnungen werden nicht betreten.	
01.02	Bestandsaufnahme und Prüfung der Auslegung	1 psch Beispielmenge
	Begehung von Dach, Leitungsweg, Kellerraum, Zählerplätzen und Hausanschluss nach Checkliste des Systemherstellers. Fotodokumentation.	EP € GP €
	Prüfen der vom Systemhersteller gelieferten Auslegung (Module, Strings, Laderegler, Speicher, Erzeuger je Wohnung) auf Ausführbarkeit; Bedenken schriftlich vor Ausführungsbeginn anzeigen.	

01.03	Ausführungs- und Montageplanung	1 psch
	Belegungsplan Dach, Stringplan, Trassenplan Dach bis Keller, Aufstellungsplan Kellerraum und Anschlussplan Zählerplätze erstellen und vor Montagebeginn zur Freigabe vorlegen.	Beispielmenge
		EP €
		GP €

01.04	BEDARF Gerüst bzw. Absturzsicherung für Dacharbeiten	1 psch
	Gerüst oder gleichwertige Absturzsicherung für die Dacharbeiten stellen, vorhalten und abbauen, nach DGUV und Gerüstbaurichtlinien. Ausführung nach Wahl des Auftragnehmers, sofern nicht vorhanden (z. B. bei gleichzeitiger Dachsanierung).	Beispielmenge
		EP €
		GP €

Titel 02 PV-Generator

02.01	Photovoltaik-Modul liefern und montieren	108 St
	Kristallines PV-Modul, Nennleistung je Modul mindestens Wp, geprüft nach DIN EN IEC 61215 und DIN EN IEC 61730, Produktgarantie mindestens Jahre, lineare Leistungsgarantie mindestens Jahre.	Beispielmenge
	Modul muss vom Systemhersteller als kompatibel freigegeben sein (Liste „WohnStrom-ready“ oder gleichwertiger Nachweis).	EP €
	Angebotenes Fabrikat / Typ:	GP €

02.02	Unterkonstruktion Schrägdach	48 kWp
	Montagesystem für Schrägdach mit Dachhaken bzw. Befestigung passend zur vorhandenen Eindeckung, statisch bemessen für Schnee- und Windlasten am Standort (DIN EN 1991-1-3, DIN EN 1991-1-4), einschließlich Statiknachweis des Montagesystems.	Beispielmenge
	Angebotenes Fabrikat / Typ:	EP €
		GP €

02.03	BEDARF Unterkonstruktion Flachdach	48 kWp
	Aufgeständertes Montagesystem für Flachdach, ballastiert oder mechanisch befestigt, einschließlich Schutzlagen und Ballastplan; Lastannahmen nach Standort. Alternativ zu 02.02.	Beispielmenge
	Angebotenes Fabrikat / Typ:	EP €
		GP €

02.04	Dachdurchführung für DC-Leitungen	3 St
	Regensichere Durchführung der DC-Leitungen durch die Dachhaut, nach Fachregeln des Dachdeckerhandwerks, einschließlich Anschluss an die vorhandene Eindeckung bzw. Abdichtung.	Beispielmenge
		EP €
		GP €

02.05	BEDARF Einbindung in vorhandenen äußeren Blitzschutz	1 psch
	Trennungsabstände nach DIN EN 62305-3 (VDE 0185-305-3) prüfen und herstellen bzw. Anlage in den vorhandenen Blitzschutz einbinden, einschließlich Dokumentation.	Beispielmenge
		EP €
		GP €

Titel 03 DC-Leitungen und Leitungsweg

03.01	PV-Leitung liefern und verlegen	360 m
	Solarleitung nach DIN EN 50618 (H1Z2Z2-K), Querschnitt nach Auslegung, von den Modulstrings bis zum Laderegler im Keller, einschließlich Steckverbinder gleichen Typs und Herstellers je Steckverbindung.	Beispielmenge
		EP €
		GP €
03.02	Leitungsführung in Kanal oder Rohr	120 m
	Kabelkanal oder Schutzrohr in Steigzone, Schacht oder an der Fassade, UV-beständig im Außenbereich, einschließlich Befestigung.	Beispielmenge
		EP €
		GP €
03.03	Brandschutztechnische Abschottung	6 St
	Abschottung von Leitungsdurchführungen durch Wände und Decken mit Feuerwiderstandsanforderung, zugelassenes System, einschließlich Kennzeichnung und Übereinstimmungserklärung.	Beispielmenge
		EP €
		GP €
03.04	DC-Trennstelle bzw. Generatoranschluss	3 St
	Trenn- und Schutzeinrichtung im DC-Kreis nach DIN VDE 0100-712, Abschalt- und Kennzeichnungskonzept für die Feuerwehr nach VDE-AR-E 2100-712 nach Abstimmung mit Auftraggeber und Brandschutzdienststelle.	Beispielmenge
	Angebotenes Fabrikat / Typ:	EP €
		GP €

Titel 04 Laderegelung und Batteriespeicher

04.01	Solar-Laderegler (MPPT, DC/DC)	3 St
	Laderegler mit Maximum-Power-Point-Tracking zur Kopplung der Modulstrings an den DC-Bus des Verteilers; keine Wechselstrom-Einspeisung. Eingangsspannungs- und Leistungsbereich nach Auslegung, Kommunikation zum Energiemanagement über CAN oder gleichwertige kabelgebundene Schnittstelle.	Beispielmenge
	Freigabe durch den Systemhersteller erforderlich.	EP €
	Angebotenes Fabrikat / Typ:	GP €
04.02	Batteriespeicher Lithium-Eisenphosphat (LFP)	96 kWh
	Stationärer Batteriespeicher in LFP-Technik, modular, mit Batteriemanagementsystem und Überwachung, für den Parallelbetrieb am DC-Bus des Verteilers, nach VDE-AR-E 2510-2 und Herstellervorgaben. Abrechnung nach nutzbarer Kapazität.	Beispielmenge
	Kommunikation zum Energiemanagement über CAN oder gleichwertig; Freigabe durch den Systemhersteller erforderlich.	EP €
	Angebotenes Fabrikat / Typ:	GP €
04.03	Aufstellung Batteriespeicher und Brandschutzmaßnahmen	3 St
	Aufstellung im Kellerraum nach Herstellervorgaben einschließlich Sockel bzw. Wandhalterung, Abstandsflächen, Kennzeichnung und mit dem Auftraggeber abgestimmter Brandschutzmaßnahmen.	Beispielmenge
		EP €
		GP €

Titel 05 WohnStrom-System: Steuerung, Verteilung, Erzeuger je Wohnung

05.01	Energiemanagement- und Kommunikationseinheit je Aufgang Zentrale Steuereinheit (Leitfabrikat SolarMatrix WohnStrom Manager oder gleichwertig): Energiemanagement mit fester Zuordnung von Solar- und Batterieanteil je Wohnung, Leistungsvorgabe je Erzeuger im Sekundenbereich, Router mit Funk-Hub für mindestens 60 Geräte, LAN und WLAN, optional Mobilfunk (5G, NB-IoT, LTE-M). Speicherung der Nutzungsdaten lokal; Zugriff der Verwaltung nur anonymisiert. Einschließlich Montage, Anschluss an Laderegler und Speicher, Konfiguration und Einbindung in die Betreiberplattform. Angebotenes Fabrikat / Typ:	3 St Beispielmenge EP € GP €
05.02	DC-Verteiler mit Absicherung Gleichstromverteiler (Leitfabrikat SolarMatrix WohnStrom Verteiler oder gleichwertig) für die parallele Kopplung von Laderegler und Batteriespeicher und die abgesicherte Verteilung an bis zu 12 Erzeuger, Nennspannung des DC-Busses unter 60 V, einschließlich Montage und Anschluss. Angebotenes Fabrikat / Typ:	3 St Beispielmenge EP € GP €
05.03	Kleinsterzeuger je Wohnung, 800 VA Lastgeführter Wechselrichter (Leitfabrikat SolarMatrix WohnStrom Erzeuger oder gleichwertig), Ausgangsscheinleistung höchstens 800 VA, Kleinsterzeugungsanlage nach VDE-AR-N 4105:2026-03, Konformität mit zertifizierter Firmware nachgewiesen. Speisung aus dem DC-Verteiler, Einspeisung hinter dem Netzzähler der Wohnung, Leistungsvorgabe durch die Steuereinheit, Steuerung per Funk. Montage im Kellerraum, einschließlich Leitung zum Zählerplatz. Angebotenes Fabrikat / Typ:	24 St Beispielmenge EP € GP €
05.04	Messeinrichtung je Wohnung, dreiphasig Dreiphasiges Messgerät mit Stromwandlern zur Erfassung des Strombezugs der Wohnung im Sub-Sekundenbereich, Übertragung per Funk an die Steuereinheit. Einbau im Messteil bzw. unteren Anschlussraum des Zählerplatzes, ohne Eingriff in den Netzzähler. Angebotenes Fabrikat / Typ:	24 St Beispielmenge EP € GP €
05.05	Anschluss hinter dem Netzzähler Anschluss des Erzeugers an die Zuleitung der Wohnung hinter dem vorhandenen Netzzähler, einschließlich Leitungsschutz nach Auslegung, Kennzeichnung am Zählerplatz und Einhaltung der TAB des Netzbetreibers. Der Netzzähler und die Wohnungsinstallation bleiben unverändert.	24 St Beispielmenge EP € GP €
05.06	BEDARF Internetanbindung der Steuereinheit Herstellen der Datenverbindung der Steuereinheit über vorhandenen Hausanschluss (LAN) oder Mobilfunk, einschließlich Verlegung einer Datenleitung bis 30 m.	3 St Beispielmenge EP € GP €

Titel 06 Prüfung, Inbetriebnahme, Anmeldung, Dokumentation

06.01	Erstprüfung Erstprüfung der gesamten Anlage nach DIN VDE 0100-600 und Prüfung des PV-Generators nach DIN EN 62446-1, einschließlich Prüfprotokollen.	1 psch Beispielmenge EP € GP €
06.02	Inbetriebnahme und Aktivierung je Wohnung Inbetriebnahme nach Checkliste des Systemherstellers, Funktionsprüfung von Laderegler, Speicher, Erzeugern und Messgeräten, Aktivierung jeder Wohnung in der Betreiberplattform, Inbetriebnahmeprotokoll je Gebäude. Begleitung durch den Systemhersteller vor Ort oder remote.	24 St Beispielmenge EP € GP €
06.03	Mitwirkung bei Anmeldung und Registrierung Mitwirkung bei der Anmeldung der Kleinsterzeugungsanlagen beim Netzbetreiber und bei der gebündelten Registrierung im Marktstammdatenregister (Vollmacht der Bewohner), Bereitstellung der technischen Angaben.	1 psch Beispielmenge EP € GP €
06.04	Anlagendokumentation Dokumentation nach DIN EN 62446-1: Übersichtsschaltplan, Stringplan, Datenblätter, Prüfprotokolle, Konformitätserklärungen, Kennzeichnung der Anlage; digital in der Betreiberplattform und als PDF an den Auftraggeber.	1 psch Beispielmenge EP € GP €
06.05	Einweisung Einweisung des Auftraggebers bzw. der Verwaltung in Betrieb, Portal, Bewohnerwechsel und Störungsmeldung, Dauer bis 2 Stunden.	1 psch Beispielmenge EP € GP €

Titel 07 Betrieb (optional, gesondert zu beauftragen)

07.01	OPTIONAL Software- und Wartungsvertrag je Wohnung Betreiberplattform, Bewohner-App, Monitoring, Ferndiagnose und Software-Updates, je Wohnung und Monat, Laufzeit nach Vertrag des Systemherstellers. Angebot des Systemherstellers, nachrichtlich: 4 € je Wohnung und Monat.	288 WE·Mon Beispielmenge EP € GP €
07.02	OPTIONAL Wiederkehrende Prüfung Wiederkehrende Prüfung der elektrischen Anlage nach DIN VDE 0105-100 und DGUV Vorschrift 3, Intervall nach Gefährdungsbeurteilung, je Prüfung einschließlich Protokoll.	1 St Beispielmenge EP € GP €

4 Anhang: Kriterien der Gleichwertigkeit

Ein angebotenes System gilt als gleichwertig zu den Leitfabrikaten in Titel 05, wenn es alle folgenden Kriterien erfüllt und dies mit dem Angebot nachgewiesen wird.

KRITERIUM	ANFORDERUNG UND NACHWEIS
Kleinsterzeuger je Wohnung	Höchstens 800 VA je Wohnung, Kleinsterzeugungsanlage nach VDE-AR-N 4105:2026-03, Einspeisung hinter dem vorhandenen Netzzähler, Nachweis durch Konformitäts- bzw. Einheitszertifikat
Feste Zuordnung	Fester Solar- und Batterieanteil je Wohnung, Leistungsvorgabe je Erzeuger nach gemessenem Bedarf im Sekundenbereich, Freigabe ungenutzter Anteile für andere Wohnungen oder den Speicher
Kein Stromverkauf	Keine Stromlieferung an Bewohner, kein Messkonzept, keine Abrechnung je Wohnung, keine Änderung an Netzzählern
Nulleinspeisung	Keine Einspeisung ins öffentliche Netz
Kopplung	Speicher DC-gekoppelt am gemeinsamen Bus mit Nennspannung unter 60 V zwischen Speicher und Erzeugern
Daten	Nutzungsdaten lokal im Gebäude gespeichert, Zugriff Dritter nur anonymisiert; Portal für Verwaltung und Bewohner mit Bewohnerwechsel
Montage	Einbau ohne Betreten der Wohnungen, Steuerung von Erzeugern und Messgeräten ohne zusätzliche Datenleitungen zu den Zählerplätzen
Betrieb	Monitoring mit automatischer Störungsmeldung, Ferndiagnose, Software-Updates, Betrieb über mindestens 25 Jahre angeboten

Grundlagen für Ihr Objekt: Auslegung, Datenblätter der Komponenten und Übersichtsschaltplan liefert SolarMatrix mit der Grobkalkulation: solarmatrix.eu/kontakt/grobkalkulation/ · Tabellenfassung dieser Texte und weitere Unterlagen: solarmatrix.eu/wissen/planung-ausschreibung/